

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TTC 98 Hain-Gründau : TG 1953 Langenselbold III
Sonntag, 19.03.2023, 10:00 Uhr

Wick bleibt gegen den TTC 98 Hain-Gründau ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TTC 98 Hain-Gründau hat die TG 1953 Langenselbold III am Sonntag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 gesammelt. Beim TTC 98 Hain-Gründau lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 9:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC 98 Hain-Gründau mit einem und die TG 1953 Langenselbold III mit 4 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Doppeln. Keine Chancen hatten Einschütz / Neiter beim 8:11, 4:11, 5:11 gegen ihre Kontrahenten Schreiber / Burkard. Lerch / Resch hatten gegen Leißner / Dieser bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Ohne Satzgewinn für Noß / Fendler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Wick / Wick. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Ralf Einschütz in seinem Einzel gegen Florian Schreiber etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Zwischenzeitlich konnte Jannik Neiter zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch das im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Roman Wick aber trotzdem klar mit 5:11, 8:11, 12:10, 4:11. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Chancenlos war Markus Lerch gegen Dirk Burkard nicht, aber mehr als ein 4:11, 6:11, 11:8, 9:11 sprang nicht heraus. Michael Noß bekam es nun mit Matthias Leißner zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Michael Noß am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an die Tische. Wenig Gegenwehr leistete dagegen Alexander Fendler bei seinem 0:3 gegen Simon Theodor Wick. Jennifer Resch bekam daraufhin ihren Gegner Artur Dieser beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC 98 Hain-Gründau und der TG 1953 Langenselbold III. Das Einzel zwischen Ralf Einschütz und Roman Wick, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Einschütz bei 14, während er nun 11 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC 98 Hain-Gründau am 27.03.2023 gegen den TV 1894 Okarben um Wiedergutmachung, während die Gäste am 01.04.2023 gegen die TSG Erlensee 1874 versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC 98 Hain-Gründau

Doppel: Einschütz / Neiter 0:1, Lerch / Resch 0:1, Noß / Fendler 0:1

Einzel: R. Einschütz 0:2, J. Neiter 0:1, M. Lerch 0:1, M. Noß 1:0, A. Fendler 0:1, J. Resch 0:1

TG 1953 Langenselbold III

Doppel: Leißner / Dieser 1:0, Schreiber / Burkard 1:0, Wick / Wick 1:0

Einzel: R. Wick 2:0, F. Schreiber 1:0, M. Leißner 0:1, D. Burkard 1:0, A. Dieser 1:0, S. Wick 1:0